

Rollstuhl-Basketball-Staatsmeisterschaft 2020/21 konnte endlich beginnen

Am Wochenende startete die Rollstuhl-Basketball-Liga neu durch. Die erste Runde in der Sporthalle Hopsagasse in Wien wurde unter strengen und sicheren Hygiene-Maßnahmen durchgeführt und vom alten Meister dominiert.



Fünf Teams, fünf Spiele: Die erste Runde der Rollstuhl-Basketball-Meisterschaft 2020/2021 startete am Samstag in Wien erfolgreich - zwar mit 4 monatiger Verschiebung und weniger Teams als noch im Sommer 2020 geplant - dafür aber mit professioneller Organisation und sportlich hochklassigen Spielen.

Sitting Bulls gegen ABSV LoFric Dolphins Wien war das erste Spiel der RS-BB-Saison 2020/2021.

Sitting Bulls vs ABSV LoFric Dolphins Wien (38:6) 75:28

Im ersten Spiel der Meisterschaft standen sich die Sitting Bulls und die LoFric Dolphins des ABSV Wien gegenüber. Dominik Pavlovic, Coach der LoFric Dolphins aus Wien, brachte es auf den Punkt: "Wir sind froh und heiß darauf endlich wieder spielen zu können. Wettkampf ist dann doch etwas anderes als Training."

Die fehlende Spielpraxis war Anfangs beiden Teams anzumerken, auch wenn sich die Bulls erwartungsgemäß schnell absetzten. Die LoFric Dolphins kamen mit 11 Spielern und dem Vorsatz, endlich wieder Spielpraxis für das gesamte Team zu erlangen. Die Erwartungen waren natürlich gegen die Sitting Bulls nicht sehr groß. Die LoFric Dolphins punkteten aber immer wieder mit teils spektakulären Körben und der Einsatz der neuen junge Spieler harmonierte sehr gut mit dem restlichen Team. Sehr erfreulich war, dass der jüngste Spieler der LoFric Dolphins, Marcel Dahdal (am Bild links 33) seinen ersten Korb bei der ÖSTM erzielen konnte.

Bei den Sitting Bulls war nach langer Pause Mehmet Hayirli endlich wieder zurück. Er, drehte ab dem zweiten Viertel mit dem Rest des Teams richtig auf, lieferten schöne Kombinationen und so war der deutliche Sieg der Bulls am Ende reine Formsache.



Auch wenn die Niederlage deutlich ausgefallen ist, waren die LoFric Dolphins mit ihrer Leistung durchaus zufrieden.

Pavlovic 11, Trifunovic 5, Suppan 4, Loisinger 4, Dahdal 2, Singh 2, Biwole, Löffler J., Löffler K., Preusse, Sams.

Carinthian Broncos vs LoFric Dolphins (34:14) 70:29

Die LoFric Dolphins gingen als klarer Außenseiter in ihr zweites Spiel an diesem Tag. Die Broncos verstanden es mit ihrer guten Defence und dem raschen umschalten in die Offence die LoFric Dolphin in schach zu halten. Auch wenn in diesem Spiel immer wieder die eine oder andere sehr gute Aktion der Wiener gelang und neben den „alten“ Haudegen die jungen Spieler ihr Können zeigten, konnte ein klare Sieg der Kärntner nicht verhindert werden.

Pavlovic 19, Trifunovic 6, Suppan 4, Dahdal, Singh, Biwole, Löffler J., Löffler K., Preusse, Sams, Loisinger.



Auch wenn den LoFric Dolphins in dieser Runde kein Sieg gelang, konnten sie mit der gezeigten Leistung in den beiden Spielen zufrieden sein. Natürlich gibt es noch viel Luft nach oben und einige Fehler sollten bei den nächsten Runden vermieden werden. Der ABSV Wien setzt aber weiterhin auf eine Mischung von „Alt und Jung“ beim Team LoFric Dolphins!

Die anderen Ergebnisse:

Sitting Bulls vs RBB FlinkStones Graz 70:32

Carinthian Broncos vs Rebound Warriors 76:23

RBB FlinkStones Graz vs Rebound Warriors 75:13

Tabelle nach der 1. Runde

Platz	Mannschaft	Spiele	Siege	Niederlagen	Punkte	getroffen	bekommen	Differenz
1.	Carinthian Broncos/K	2	2	0	4	146	52	94
2.	Interwetten/Coloplast Sitting Bulls/NÖ	2	2	0	4	147	60	87
3.	Flink Stones/Stmk	2	1	1	2	107	83	24
4.	ABSV LoFric Dolphins Wien	2	0	2	0	57	145	-88
5.	Rebound Warriors/OÖ	2	0	2	0	36	151	-115

Am 20.3.2021 geht es in Kärnten mit der zweiten Runde weiter. Dort treffen die LoFric Dolphins neben den FlinkStones auch auf die Rebound Warriors. Gegen die FlinkStones sind die Wiener klarer Außenseiter, gegen die Rebound Warriors wollen die LoFric Dolphins aber unbedingt einen Sieg.

Sepp Loisinger